



## Positives Votum für den Wildtierhandel durch das Europäische Parlament

Brüssel, 9. Juni 2021 – - Der nachhaltige, rechtmäßige und faire Handel mit Wildtieren kann eine wirksame naturbasierte Lösung zur Meisterung der doppelten Herausforderung sein, den Lebensunterhalt ländlicher Gemeinschaften zu verbessern und die biologische Vielfalt zu erhalten ([IUCN](#)). Allerdings versuchen Tierrechtsorganisationen immer wieder, den Wildtierhandel aus ideologischen Gründen einzuschränken oder zu unterbinden. Dies zeigte sich auch in dem Entschließungsentwurf des Europäischen Parlaments zur EU-Biodiversitätsstrategie für 2030, in dem "das vollständige und sofortige Verbot des Handels, der Ausfuhr oder der Wiederausfuhr von Elfenbein, einschließlich des Elfenbeins aus der Zeit vor der Konvention, auf europäischer Ebene innerhalb der EU und an Bestimmungsorte außerhalb der EU" sowie "ähnliche Einschränkungen für andere gefährdete Arten" gefordert wurden."

FACE freut sich, Ihnen heute berichten zu können, dass eine Mehrheit der Europaabgeordneten (336) am 8. Juni 2021 für einen Änderungsantrag (Nr. 24) gestimmt hat, mit dem das Wort "kommerziell" aufgenommen und somit sichergestellt wird, dass der Text den rechtmäßigen und nachhaltigen Handel mit Wildtieren nicht einschränkt. Dieser wichtige Änderungsantrag stellt sicher, dass der bestehende Rahmen für den Handel mit Wildtieren weiterhin für wichtige Zwecke wie Wissenschaft, Naturschutz, Bildung und Forschung besteht.

FACE hat die Verhandlungen zu diesem Dossier aufmerksam mit verfolgt, die kurz nach der Veröffentlichung der EU-Biodiversitätsstrategie für 2030 im Mai 2020 begonnen hatten. FACE-Präsident **Torbjörn Larsson** unterstrich die Bedeutung dieser Abstimmung und erklärte:

*„Das Europäische Parlament hat ein starkes Signal gesetzt, dass es keine ungerechtfertigten Beschränkungen für den Handel mit Wildtieren geben darf, einschließlich der Verbringung von Jagdtrophäen“.*

Herr Larsson brachte seine Unterstützung für die Europaabgeordneten aus, die diesen Änderungsantrag eingebracht und für diesen gestimmt hatten und dankte auch den internationalen Partnern von FACE, darunter dem **International Council for Game and Wildlife Conservation (CIC)** und dem **Safari Club International (SCI)** sowie der **Nordic Hunters' Alliance** für ihre wichtigen Beiträge.

##ENDE##